



Geschäftszeichen
I C 211-11790

Bearbeiter/in
Herr Siebenbaum

Zimmer
R2/164

Rufnummer
(030) 9025 2387

Datum
23.11.2022

Bericht über eine Vor-Ort-Besichtigung nach § 52a Abs. 5 BImSchG am 16.08.2022

1 ANGABEN ZU DEN BESICHTIGTEN ANLAGEN

Beschreibung

Feuerverzinkerei nach Nrn. 3.9.1.1 GE und chemische Oberflächenbehandlung nach Nr. 3.10.1 GE des Anhangs I der 4. BImSchV

Standort:

Industriestraße 27-29, 12099 Berlin

Betreiberin:

ZinkPower Berlin GmbH & Co. KG, Industriestraße 27-29, 12099 Berlin

Zuständige Genehmigungsbehörde

Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz
Brückenstraße 6, 10179 Berlin
Tel.: (030) 9025 2387 Fax: (030) 9025 2929
E-Mail: ralf.siebenbaum@senumvk.berlin.de

2 ÜBERWACHUNGSANLASS

Überwachungsprogramm Nachkontrolle

3 ÜBERWACHUNGSUMFANG

Gesamtanlage Anlagenteile

4 BETEILIGTE BEHÖRDEN

Zuständigkeitsbereich	Behördenstelle	Bemerkungen
Baurecht	Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Facility Management, Stadtentwicklungsamt (Bauaufsicht)	Keine Teilnahme

Anwohnerschutz, Boden- und Gewässerschutz	Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz, Umwelt- und Naturschutzamt	
Arbeitsschutz, technische Sicherheit	Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit, Referat IV A	
Vorbeugender Brandschutz	Berliner Feuerwehr, EV BT EP B	
Geräuschemissionen	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, I C 430	Keine Teilnahme
Luftemissionen, Abfall	Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, I C 421	
Ausgangszustandsberichte	Bezirksamt Neukölln von Berlin, Um-Nat AZB	

5 ERGEBNIS DER VOR-ORT-BESICHTIGUNG ÜBER DIE EINHALTUNG DER GENEHMIGUNGSANFORDERUNGEN NACH § 6 ABS. 1 NR. 1 BIMSCHG UND DER NEBENBESTIMMUNGEN NACH § 12 BIMSCHG

Handlungsbedarf nach § 52a
BlmSchG

nein

ja

Die Berichte der teilnehmenden Behörden können nach den Vorschriften über den Zugang zu Umweltinformationen bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz eingesehen werden.

Einstufung nach Risikomatrix

Das Überwachungsintervall beträgt weiterhin drei Jahre.